



Pressemitteilung 74/07

München, 17.12.2007

A9 Nürnberg-München Neubau der Hochbrücke Freimann (Tatzelwurm) beginnt

Am 17. Dezember 2007 beginnt wie im Zeitplan vorgesehen der Neubau der Hochbrücke Freimann (Tatzelwurm) mit dem Fundament des ersten von insgesamt 100 Pfeilern, die die neue Brücke tragen werden. Das Fundament wird auf sogenannte Bohrpfähle gegründet, die bis zu 24 Meter in die Erde reichen. Das Bohrgerät wiegt rund 100 Tonnen.

Für den Neubau wird die bestehende Brücke abgebrochen. Der Abbruch der Brückenplatte hat am 12. November 2007 begonnen.

Für den kontrollierten Rückbau werden unter die bestehende Fahrbahnplatte Abbruchgerüste mit hölzernen Auffangböden eingebaut. Die Platte wird mit Abbruchzangen und Meißelbaggern von außen nach innen zerkleinert und kommt auf den Holztafeln zu liegen. Von dort werden die Bruchstücke mit einem Bagger auf Lkw verladen und zum Aufbereitungsplatz gebracht.

Derzeit wird das vierte von zwanzig Brückenfeldern (=Bereich zwischen den Pfeilern) abgebrochen.

Bilder zu den beschriebenen Arbeiten finden Sie unter

www.a9-hochbruecke.de -> Aktuelles Baugeschehen

bzw. Bilder zum Download unter <http://www.abdsb.bayern.de/aktuelles/>.

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte

an den Projektleiter der Hochbrücke Herrn Martin Zeindl (unter 08141/392-320)

oder an die Pressesprecherin der Autobahndirektion Frau Ute Wenning (unter 089/54552-308).